



PERI **PHERIE**

*institut für
praxisorientierte
genderforschung*

➔ GENDER BUDGETING

*Neueste Entwicklungen und
Umsetzungsbeispiele*

Do., 29. September 2005, 19 Uhr
Kleiner Minoritensaal
Mariahilferplatz 3, 8020 Graz

Gender Budgeting

DR.^{IN} ELISABETH KLATZER

Mitautorin "FRAUEN MACHT BUDGETS" (Beigewum), Wien

ANDREA PFEIFER BRÄNDLI, LIC. PHIL.

Mitautorin "DER KLEINE UNTERSCHIED IN DEN STAATSFINANZEN", Basel

Do., 29. Sept. 05, 19 Uhr, Kleiner Minoritensaal, Mariahilferplatz 3, 8020 Graz

Gender Budgeting: Neueste Entwicklungen und Umsetzungsbeispiele

- Gender Budgeting: Konzept, politische und theoretische Grundlagen
- Die Praxis: Die jüngsten Entwicklungen in Österreich sowie international
- Analyse: Bedingungen für die Umsetzung, Strategien, Grenzen

Dr.ⁱⁿ Elisabeth Klatzer, stv. Gender Mainstreaming-Beauftragte im Bundeskanzleramt; Watch Group. Gender und öffentliche Finanzen; Autorin diverser Publikationen zum Thema

Wer zahlt, wer profitiert? Budgetanalysen im Kanton Basel-Stadt

- Wem kommen staatliche Leistungen zu?
- Was haben Staatsausgaben mit unbezahlter Arbeit zu tun und wie wirken sie auf die Beschäftigung von Frauen und Männern?

Andrea Pfeifer Brändli, lic. phil., wissenschaftliche Mitarbeiterin am Statistischen Amt des Kantons Basel-Stadt

Moderation: **Mag.^a Kirstin Eckstein, Mag.^a Gerlinde Pölsler, Peripherie**



österreichische gesellschaft
für **politische bildung**



**Das Land
Steiermark**

→ Wissenschaft